

Lebensmittel verteuerten sich innerhalb des letzten Jahres um fast 50%

07.05.2008

In der Ukraine erhöhten sich die Preise für Lebensmittel und alkoholfreie Getränke im April 2008 zum April 2007 um 47,2% (von Januar bis April im Vergleich zu Januar bis April 2007 um 37,5%) teilt das Staatliche Statistikamt der Ukraine mit.

In der Ukraine erhöhten sich die Preise für Lebensmittel und alkoholfreie Getränke im April 2008 zum April 2007 um 47,2% (von Januar bis April im Vergleich zu Januar bis April 2007 um 37,5%) teilt das Staatliche Statistikamt der Ukraine mit.

Im Einzelnen, für Nahrungsmittel um 49,2% (um 39%), Brot und Brotprodukte um 34,7% (28,7%), darunter Brot um 31,5%, Nudeln um 35,3%, Backwaren aus Mehl 24,5%. Fleisch und Fleischprodukte erhöhten sich um 47,3% (31,6%), Fisch und Fischprodukte um 16,3% (13,7%). Milch, Käse und Eier verteuerten sich um 40,4% (43%), darunter Milch um 40,7%, Käse und Quark um 38,9%, Eier um 54%, Butter und Fette um 82,6% (66,9%), darunter Butter 37,8%, Sonnenblumenöl um 114%, tierische Fette um 89,7%.

Die Preise für Früchte stiegen im Vergleich zum April 2007 um 101,5% (85,7%). Für Gemüse, einschließlich Kartoffeln um 89% (67,8%), darunter Kartoffeln um 27,7%. Für Zucker stiegen die Preise um 26,8% (16%), Süßigkeiten um 21,6% (18,4%), alkoholfreie Getränke 16,4% (14,2%).

Alkoholische Getränke und Tabakprodukte verteuerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 13% (11,4%), die Preise für Kleidung und Schuhe stiegen um 2,7% (2,3%), darunter für Kleidung um 2,6%, Schuhe um 2,9%.

Miete, Wasser, Elektroenergie, Gas und andere Brennstoffe verteuerten sich im April um 9,6% (9,9%), dabei stiegen die Mieten um 12% (12%), die Preise für den Erhalt und die Reparatur von Wohnungen stiegen um 14,6% (13%), Abwasser 18,2% (16,4%), Wasser 18,1% (15,4%), die Preise für Elektroenergie änderten sich im April nicht, für Erdgas sanken sie um 0,1%, für warmes Wasser und Heizung stiegen sie um 7,7% (9,9%).

Die Preise für Hausrat, Küchengeräte und Wohnungsausstattung stiegen im April um 5,8% (4,5%), darunter Möbel, Teppiche und andere Bodenbeläge verteuerten sich um 8% (6,2%), Haushaltstextilien um 4,5% (3,6%), Küchengeräte um 2,8% (2,1%).

Die Kosten für Gesundheitsdienstleistungen stiegen im April um 19,2% (16,9%), darunter die Kosten für medizinische Waren und Ausrüstung um 15,4% (13%) und Ambulanzdienstleistungen verteuerten sich um 22,4% (20,2%).

Die Preise für Transport stiegen im April um 25,2% (20,9%), darunter für den Kauf von Transportmitteln um 6,6% (5,5%), Treibstoff und Öl um 50,2% (43,5%), Transportdienstleistungen um 24,8% (19,7%) (Personenbeförderung per Eisenbahn stieg um 15,1% (18,4%), Personenbeförderung auf der Straße um 27,2% (20,4%)).

Die Preise für Kommunikation sanken um 0,7% (1,5%), dabei änderten sich sowohl die Postpreise als auch die Preise Telefon und Faxdienste nicht.

Die Preise im Bereich der Erholung und der Kultur stiegen im letzten Monat um 6,7% (5,7%), dabei fielen die Preise für Audiotechnik, Foto- und Computerausrüstung um 2,6% (3,1%), der Wert von Erholungs und Kulturdienstleistungen stieg um 12,3% (11,7%), Zeitungen, Bücher und Schreibwaren verteuerten sich um 10% (8,7%).

Die Preise im Bildungsbereich stiegen im April um 18,2% (17,2%), darunter verteuerten sich Vorschul- und Grundschulbildung um 27,3% (22,6%), die mittlere Bildung um 17,9% (17,3%) und der Wert für Hochschulbildung verteuerte sich um 15,1% (15,1%).

Die Preise für Restaurants und Hotels verteuerte sich im April um 29,4% (23,5%).

Wie mitgeteilt wurde, erhöhten sich im April 2008 die Verbraucherpreise in der Ukraine um 3,1%.

Von Januar bis April betrug die Inflation 13,1%. Im Vergleich zum April 2007 stiegen die Preise im April 2008 um 30,2%.

Quelle: Korrespondent.net

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 448

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.